

AKNÖ-Vizepräsident Franz Hemm: 45 Jahre sind auch weiterhin genug!

Utl: NÖAAB-FCG AK-Fraktion fordert Nachfolgeregelung für die 2013 auslaufende „Hacklerregelung“

Franz Hemm, der Vizepräsident der Arbeiterkammer NÖ, setzt sich für eine Nachfolgeregelung für die 2013 auslaufende sogenannte „Hacklerregelung“ ein, die es Personen mit langer Versicherungsdauer auch weiterhin ermöglichen soll, nach 45 Jahren Arbeitsleistung ohne Abschläge in Pension zu gehen: „Wer so lange seinen Beitrag geleistet hat, muss darauf vertrauen können, dass seine Leistung auch belohnt wird.“ Die aktuelle Diskussion trage nur dazu bei, die Menschen zu verunsichern.

Hemm vermisst bei den sozialdemokratischen Gewerkschaftern Aktivitäten zum Thema Pension: „Vor 7 Jahren haben die roten Gewerkschafter zu Tausenden für die Beibehaltung der Hacklerregelung demonstriert. Jetzt, wo ein ehemaliger ÖGB-Präsident Sozialminister ist, verharren sie untätig. Der aktuelle Kuschelkurs der sozialdemokratischen Gewerkschafter ist hier absolut fehl am Platz!“ Umso wichtiger sei der Einsatz der NÖAAB-FCG AK-Fraktion für die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. „Wir fordern auch weiterhin, dass 45 Jahre Beitragsleistung genug sein müssen!“ so Hemm abschließend.

Rückfragehinweis:

AK-Vizepräsident Franz Hemm
NÖAAB-FCG Fraktion
Windmühlgasse 28
A-1060 Wien
Tel.: 0043 1 58883 1290
Fax: 0043 1 58883 1299
Email: franz.hemm@ak-noeaab-fcg.at
www.ak-noeaab-fcg.at